

## Sanitär-Silicon

Hochleistungs-Silicon mit 5 Jahren Schimmel-Schutz-Garantie\*



### Anwendungsbereiche:

- Einsatzbereich **innen** und **außen**
- Zum dauerelastischen Verfugen von Eck-, Anschluss- und Wartungsfugen in Verbindung mit glasierten und unglasierten Keramikfliesen, Glas, vielen Kunststoffen und Beschichtungen
- Ideal für den speziellen Einsatz in Sanitärbereichen, Bädern, Duschen, etc., da speziell ausgerüstet gegen den Befall mit Schimmelpilzen.

### Produkteigenschaften:

- 5 Jahre Schimmel-Schutz-Garantie\*
- Einkomponentiger, acetatvernetzender Silicondichtstoff für universellen Einsatz und Anwendungen im Sanitärbereich.
- Exzellente Haftung auf glasierten und unglasierten Keramikfliesen, Glas, vielen Kunststoffen und Beschichtungen.
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften: Standfest und leicht zu glätten
- Schnelle Vernetzung: Rascher Übergang in den klebfreien Zustand.
- Hohe Alterungsbeständigkeit
- Haftet ohne Grundierung auf den meisten Untergründen.
- Die Farbtöne sind an Knauf Fugenmörtel angeglichen. Erhältlich in den Farben: anemone, anthrazit, bahamabeige, basalt, caramel, dunkelbraun, grau, hellbraun, manhattan, pergamon, silbergrau, transparent, weiß, zementgrau, samtschwarz, sandgrau.

**Technische Daten:****Anwendungstechnische Daten - Unvulkanisiert**

Dichte bei 20°C	DIN 51757	1,01 g / cm <sup>3</sup>
Verarbeitungs-/ Untergrundtemperatur:		+5°C bis + 40°C
Reichweite (6x6 mm Fugenquerschnitt):		ca. 12 m
Konsistenz:	ISO 7390	standfest
Hautbildungszeit*:		ca. 10 min
Vulkanisationszeit*:		1 bis 2 mm/Tag

\*bei +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.

**Anwendungstechnische Daten – Vulkanisiert\***

Reißfestigkeit:	ISO 8339	0,7 N/mm <sup>2</sup>
Reißdehnung:	ISO 8339	300 %
Spannungswert bei ○ 100 % Dehnung [N/mm <sup>2</sup> ]:	ISO 8339	0,34 N/mm <sup>2</sup>
Härte, Shore A:	ISO 868	22
Weiterreißwiderstand [N/mm]:	ISO 34, Methode C	4,5 N/mm
Bewegungsaufnahme:	ISO 11600	25 %
Temperaturbeständigkeit [°C]:		-40°C bis +180°C
Brandklasse:	DIN 4102	B2

\* nach Vorlagerung für 4 Wochen bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit

**Materialtechnische Daten**

Materialbasis:	Silicon-Polymer acetatvernetzend
Lagerfähigkeit:	Mindestens 24 Monate
Lagerbedingungen:	Kühl und trocken
Lieferform:	300 ml PE-Kartusche
Ident.-Nummer/EAN-Code:	
transparent	586040 / 4006379096725
weiss	586045 / 4006379096756
grau	586051 / 4006379096817
silbergrau	586038 / 4006379096695
manhattan	586049 / 4006379096787
bahamabeige	586061 / 4006379096879
zementgrau	586055 / 4006379096848
caramel	586094 / 4006379096992
pergamon	586032 / 4006379096664
basalt	586081 / 4006379096923
anemone	586074 / 4006379096909
dunkelbraun	586092 / 4006379096961
samtschwarz	586027 / 4006379096626
sandgrau	587089 / 4006379097142
hellbraun	586091 / 4006379096930
anthrazit	586078 / 4006379096916

### Sicherheitstechnische Daten

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

P101 -Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 -Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P262 -Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen

P271 -Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden

EUH208 - Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on(26530-20-1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 -Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr.528/2012.

Filmgeschützt gegen den Befall mit Schimmel.

VOC-Gehalt: < 3 % (<30 g/L).

**Voraussetzungen:** Bei einer dauerelastischen Verfugung mit *Knauf Sanitär-Silicon* müssen die Fugenbreiten so bemessen sein, dass sie durch die Bewegung der angrenzenden Bauteile nicht um mehr als 25 % (je 12,5 % Dehnung/Stauchung) gedehnt bzw. gestaucht werden.

**Untergrund:** *Knauf Sanitär-Silicon* haftet auch ohne Vorbehandlung ausgezeichnet auf vielen unporösen silikatischen Untergründen, wie z.B. Glas, Fliesen, Keramik, glasierten Fliesen, Emaille und Klinker, auf Metallen, wie z.B. Aluminium, Stahl, Zink, Kupfer, auf lackiertem, lasierten oder imprägniertem Holz, auf vielen Kunststoffen, wie z.B. Epoxid, Polyester, Polyacrylat und Resopal.

Die Kontaktflächen (Fugenflanken oder Klebeflächen) müssen trocken, sauber, frei von Staub und Schmutz, Fugenmörtel bzw. Fliesenkleber, Rost, Öl o.ä. sein.

Unporöse Untergründe mit geeigneten Lösemitteln und einem sauberen, faserfreien, weißen Tuch aus Baumwolle reinigen. Mit einem zweiten Tuch sofort trockenreiben (bevor das Lösemittel verdampft).

Geeignete Lösungsmittel sind:

- Ethanol, bei Glas und glasartigen Oberflächen sowie Kunststoffen.
- Methylethylketon (MEK), bei Aluminium, Eloxal, rostfreiem oder galvanisiertem Stahl.
- Kristallöl, bei mit Rostschutz behandeltem Eisen, lackiertem Aluminium, lasiertem oder lackiertem Holz.

Tiefe Fugen sind mit unverrottbarem DIN-Polyband (geschlossenzellige Polyethylen-Randschnur) vorzufüllen. Das Hinterfüllmaterial darf beim Einbringen nicht beschädigt werden.

Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe sollten im Zweifel eigene Vorversuche durchgeführt werden.

**Verarbeiten:** Für die Verarbeitung von *Knauf Sanitär-Silicon* sind handelsübliche Handdruck- bzw. Rohrhanddruck- sowie Druckluftpistolen geeignet.

Zum Öffnen der Kartusche die Kappe des Gewindeaufsatzes aufschneiden. Beiliegende Düse aufschrauben und nach der erforderlichen Fugenbreite schräg abschneiden.

*Knauf Sanitär-Silicon* unter Flankendruck in die Fuge einspritzen. Hierbei ist immer eine Dreiflankenhaftung zu vermeiden. Bei winkligen Anschlussfugen die Siliconmasse als Dreiecksfase einbringen.

Vor der Hautbildung ist die Siliconfuge mit einem geeigneten Werkzeug (Fugengummi) und Glättmittel (bspw. Wasser mit Spülmittel mischen) zu glätten.

Die ausgezeichnete Haftung von *Knauf Sanitär-Silicon* auf bereits ausgehärtetem Material ermöglicht abschnittsweises Arbeiten.

**Ergänzende Hinweise:**

- *Knauf Sanitär-Silicon* nicht bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und über +40°C verarbeiten.
- Wegen der Vielzahl an Untergründen empfiehlt sich im Zweifel eine Materialverträglichkeits- bzw. Haftfähigkeitsüberprüfung durchzuführen.
- *Knauf Sanitär-Silicon* ist nicht überstreichbar.
- Starke Belastungen mit Tabakrauch und ähnlichen Umwelteinflüssen können zum Verfärben der Siliconfuge führen.
- Sollte unvernetzter Dichtstoff mit Augen oder Schleimhäuten in Berührung kommen, ist gründlich mit Wasser zu spülen, da sonst Reizungen hervorgerufen werden. Vulkanisiertes Silicon kann ohne gesundheitliche Probleme gehandhabt werden.
- Angebrochene Kartuschen können mehrere Tage aufbewahrt werden, wenn die Düsenöffnung mit etwas Dichtstoff verschlossen wird.
- \*Schimmel-Schutz-Garantie: 5 Jahre (ab Kaufdatum - Nachweis Kaufbeleg) auf die Schimmel-Schutz-Funktion des Produktes. Die Garantie erlischt, wenn beim Einbringen der Fuge die Hinweise zur Verarbeitung nicht beachtet wurden und keine ausreichende Reinigung der Fuge erfolgt ist. Bei berechtigter Beanstandung leisten wir kostenlosen Warenersatz. Alle weiterführenden Ansprüche sind ausgeschlossen. Die Haftung nach den zwingenden gesetzlichen Vorschriften bleibt unberührt.
- Weitere Tipps und Anleitungen sowie aktuelle Sicherheitsdatenblätter und Produktinformationen sind auf unserer Internetseite [www.knauf.de/diy](http://www.knauf.de/diy) erhältlich.

**Anwendungseinschränkungen:**

- Bei der Verwendung von *Knauf Sanitär-Silicon* auf unbehandeltem Holz- oder Furnieruntergründen kann sich die Farbe des Holzes / Furniers verdunkeln.
- Die Verwendung von *Knauf Sanitär-Silicon* führt bei vielen Natursteinen zur Randzonenverfärbung. Die Verwendung von *Knauf Naturstein-Silicon* ist bei Natursteinen dringend anzuraten.
- Bei Kontakt von *Knauf Sanitär-Silicon* mit bitumenhaltigen oder organischen, weichmacherabgebenden Elastomeren, wie EPDM, Butyl, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrichen, kann sich der Dichtstoff verfärben. Direkter Kontakt der Siliconfuge mit derartigen Materialien ist daher zu vermeiden.
- *Knauf Sanitär-Silicon* ist nicht geeignet für Aquarien o.ä. bitte *Knauf Aqua-Dicht* verwenden.
- Für den Einsatz im lebensmittelberührten Bereich wird *Knauf Küchen-Silicon* empfohlen.

**Prüfbescheide und Gutachten:**

**Geprüft nach DIN EN 15651-3:2012 (Typ XS 1)**  
 „Nicht tragende Dichtstoffe für Fugen im Sanitärbereich“

		0757/ 1404
<b>Knauf Bauprodukte GmbH &amp; Co. KG</b> <b>Am Bahnhof 7, D-97346 Iphofen, Deutschland/ Germany</b>  <b>17</b>  <b>0022_Sanitär-Silicon_2017-08-28</b>		
<b>EN 15651-3: 2012</b>  <b>XS 1 – Knauf Sanitär-Silicon</b>  Nicht tragende Dichtstoffe für Fugen im Sanitärbereich/ Sealant for joints in sanitary areas		
<b>Brandverhalten/ Reaction to fire:</b>  <b>Wasser- und Luftdichtheit/ Water tightness and air tightness</b> a) Standvermögen/ Resistance to flow: b) Volumenverlust/ Loss of volume: c) nach Eintauchen in Wasser mit einer Temperatur von 23 °C (Klasse S)/ Tensile properties at maintained extension after immersion in water:	E   ≤ 3 mm ≤ 20 %  Bestanden/ pass	
<b>Mikrobiologisches Wachstum/ Evaluation of the action of microorganisms:</b>  <b>Dauerhaftigkeit/ Durability:</b>	1  Bestanden/ pass	

**Knauf Bauprodukte  
GmbH & Co. KG**  
Postfach 10  
D-97343 Iphofen

**Knauf-Beratungszentrale:**  
Technische Auskünfte: 09323 31 1647  
Internet: [info-bauprodukte@knauf.com](mailto:info-bauprodukte@knauf.com)  
E-mail: [www.knauf.de/diy](http://www.knauf.de/diy)

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

**Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.**

Iphofen, September 2022